

VDMA-Informationstag Lagertechnik 2008

Themen mit großer Resonanz

Der VDMA-Fachverband Förder-technik und Logistiksysteme hatte zum traditionellen „Informationstag Lagertechnik“ am 13. November 2007 nach Frankfurt (Main) eingeladen. Mit über 125 Teilnehmern war die Veranstaltung, die im zweijährlichen Rhythmus durchgeführt wird, dieses Mal voll ausgebucht. Sie gilt bei Lagertechnik-Experten als Branchentreffpunkt, wo die wichtigsten Neuerungen und Erkenntnisse in den Bereichen Forschung, Normung und Standardisierung vorgestellt und diskutiert werden. Prof. Dr.-Ing. habil. *Hans-Georg Marquardt*, Leiter des Instituts für Förder-technik, Baumaschinen und Logistik der TU Dresden, moderierte gekonnt ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm. Neun Referenten aus Industrieunternehmen und von Hochschulen berichteten über aktuelle Forschungsergebnisse, Innovationen, Pilotanwendungen und neue Stan-

dards in der Lagertechnik. *Rolf Nilsson*, connectBlue AB aus Malmö, stellte den aktuellen Stand und die erkennbaren Trends in der kabellosen Datenübertragung, z. B. die Chancen der Bluetooth-Technologie, vor. *Michael Schippl* vom Lehrstuhl fml der TU München berichtete über die laufenden Forschungsaktivitäten im Bereich der Leistungssteigerung von Regalbediengeräten durch Reduzierung von Strukturschwingungen und Geräteberuhigungszeiten. In einem weiteren Beitrag ging es um die dynamische Regalbelastung – dieses Thema, das von der Forschungsgemeinschaft Förder-technik/Intraloggistik bearbeitet wird, teilten sich Prof. Dr.-Ing. *Willibald A. Günthner*, Leiter des Lehrstuhls fml, und *Dirk Lorenz* von Dambach Lagersysteme aus Gaggenau. *Ulrich Balbach*, Leuze electronic aus Owen/Teck, informierte über den Stand der Entwicklung einer VDI/VDMA-



Kompetente und kurzweilige Moderation: Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Marquardt (l.) im Gespräch mit Kees Tilburgs

(Bild: N. Hamke)

Richtlinie im Bereich der Auslegung von Materialfluss-Systemen nach dem Funktionsmodell „SAIL“ (Systemarchitektur für die Intralogistik). Einen ebenfalls sehr anschaulichen Beitrag lieferte Prof. Dr. *Michael ten Hompel*, Leiter des Fraunhofer-IML in Dortmund, über sein Spezialthema „Internet der Dinge“ ab, indem er auf zukünftige Materialfluss-Strategien unter Einbeziehung der RFID-Technologie einging. „RFID für die Intralogistik“ stand auch im Mittelpunkt der Ausführungen von Dr. *Konrad Kern*, Pepperl + Fuchs aus Mannheim, der einige technische Lösungsbeispiele erläuterte. Die beiden letz-

ten Referenten des Informationstages 2007, *Franco Rovedo*, Berufsgenossenschaft für Handel und Warendistribution in Mannheim, und *Kees Tilburgs*, Nedcon BV aus Doetinchem (NL), widmeten sich aktuellen Normungs- und Standardisierungsthemen. Es ging um die Überarbeitung der EN 528 (Regalbediengeräte; Sicherheit) und der FEM 9.831 (Berechnungsgrundlagen für Regalbediengeräte; Toleranzen, Verformungen und Freimaße im Hochregallager). Dass sich solche „trockenen“ Themen auch spannend vortragen lassen, bewies vor allem der Regalexperte aus den Niederlanden. □